



Liechtensteinisches Gesellschaftsrecht

Hochschullehrgang

www.hochschule.li

www.hochschule.li

Der Hochschullehrgang wird unterstützt durch:

Administral Anstalt Sedes Treuhand Anstalt
First Advisory Group Sele Frommelt & Partner
Marxer & Partner

Liechtensteinisches Gesellschaftsrecht

Hochschullehrgang

Ausbildungsziel / TeilnehmerInnen	4
Programm / Didaktik	5
Dozenten	7
Unterrichtszeiten und -ort	
Abschluss	
Kosten	
Anmeldung	
Anmeldeschluss	
Termine im Wintersemester 2005/06	8
Termine im Sommersemester 2006	9
Wissenschaftliche Leitung	10
Informationen	

Ausbildungsziel

Das liechtensteinische Gesellschaftsrecht zeichnet sich im internationalen Vergleich durch Typenvielfalt und ein hohes Mass an Liberalität aus. Diese beiden prägenden Momente stellen in der Praxis hohe Anforderungen an die Beratungsqualität liechtensteinischer Juristen, die um die Gestaltungsmöglichkeiten ebenso wissen müssen wie um deren Grenzen. Aus forensischer und akademischer Sicht erzeugen Typenvielfalt und Liberalität ein besonderes Bedürfnis nach Systematisierung und Herausarbeitung dogmatischer Grundsätze als Basis einer gedeihlichen Rechtsanwendung und Rechtsfortbildung. Dementsprechend will der Hochschullehrgang den Teilnehmern sowohl die Grundlagen als auch die Anwendungsmethoden des liechtensteinischen Gesellschaftsrechts samt seinem juristischen Umfeld vermitteln.

TeilnehmerInnen

Der Hochschullehrgang richtet sich an in- und ausländische Juristen mit abgeschlossener universitärer Ausbildung, die den Zugang zu den klassischen Juristenberufen (Richter, Rechtsanwalt, Staatsanwalt) eröffnet. Eine bestandene Berufszulassungsprüfung ist nicht erforderlich.



Programm

Der Hochschullehrgang gliedert sich thematisch in drei Abschnitte.

Liechtensteinisches Gesellschaftsrecht

- Aktiengesellschaft
- Stiftung
- Anstalt
- Treuhänderschaft und Treuunternehmen
- Auflösung und Liquidation
- Berufsrecht der liechtensteinischen Rechtsanwälte und Treuhänder
- Sorgfaltspflichtrecht
- Geldwäschereiprävention

Internationales Gesellschaftsrecht

- Anglomerikanischer Trust
- Europäisches Gesellschaftsrecht
- Internationales Gesellschaftsrecht
- Internationales Insolvenz- und Anfechtungsrecht
- Internationales Erb- und Ehegüterrecht
- Internationales Steuerrecht
- Justizielle Zusammenarbeit in Zivilsachen
- Wirtschaftsstrafrecht und justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen

Querschnittsthemen

- Erbrechtliche Rechtsgestaltung
- Asset Protection
- Gründungsstrategien
- Corporate Governance

Änderungen vorbehalten.

Didaktik

Die Programminhalte gliedern sich in Grundlagenmodule und funktional orientierte Vertiefungsmodule. Optional besteht die Möglichkeit, durch Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit und zweier Case-Studies in einem dritten Semester ein Nachdiplom zu erwerben.



Dozenten

Vorlesungen aus den Grundlagenfächern werden von ProfessorInnen aus Hamburg, Innsbruck, London, Mannheim, München, Wien und Zürich betreut. Die anwendungsorientierten Fächer werden von Praktikern aus Liechtenstein, Österreich und der Schweiz vorgetragen.

Unterrichtszeiten und -ort

Der Hochschullehrgang beginnt am 30. September 2005. Die Veranstaltungen finden in 14-tägigem Turnus jeweils freitags von 9:00-17:30 Uhr und samstags von 9:00-12:30 Uhr statt. Es besteht Anwesenheitspflicht. Unterrichtsort ist die Hochschule Liechtenstein.

Abschluss

Die AbsolventInnen des Hochschullehrganges erhalten einen **Fachausweis** der Hochschule Liechtenstein und ein Zeugnis. Die AbsolventInnen des Nachdiplomstudiums erhalten ein Nachdiplom und ein Zeugnis.

Kosten

CHF 7'000.- (inkl. Seminarunterlagen).
Bei der erstmaligen Ausrichtung des Lehrganges übernehmen Marxer & Partner Rechtsanwälte, Vaduz, aus Anlass des 80jährigen Kanzleibestehens einen Anteil von CHF 2'000.- des Kursbeitrages eines jeden Teilnehmers.

Anmeldung

Formulare zur Anmeldung erhalten Sie bei der ZentralenServiceStelle, Tel. +423 265 11 11 bzw. E-Mail info@hochschule.li oder unter www.hochschule.li.

Anmeldeschluss

Anmeldeschluss ist der 15. August 2005. Die Zahl der KursteilnehmerInnen ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Termine im Wintersemester 2005/06:

Freitag, 30.09.2005	(Internationales) Steuerrecht	Prof. Dr. Martin Wenz
Samstag, 01.10.2005	(Internationales) Steuerrecht	Prof. Dr. Martin Wenz
Freitag, 14.10.2005	Anstalt und Stiftung (inkl. Stiftungsaufsicht)	Prof. Dr. Martin Schauer
Samstag, 15.10.2005	Anstalt und Stiftung (inkl. Stiftungsaufsicht)	Prof. Dr. Martin Schauer
Freitag, 28.10.2005	Anstalt und Stiftung (inkl. Stiftungsaufsicht)	Prof. Dr. Martin Schauer
Samstag, 29.10.2005	Treuhänderschaft und Trust	Prof. Dr. Stefan Koos
Freitag, 11.11.2005	Treuhänderschaft und Trust	Prof. Paul Matthews
Samstag, 12.11.2005	Treuhänderschaft und Trust	Prof. Dr. Stefan Koos
Freitag, 25.11.2005	Besonderheiten des liechtensteinischen Aktienrechts	RA Dr. Pascal Grolimund Prof. Dr. Anton K. Schnyder LL.M.
Samstag, 26.11.2005	Besonderheiten des liechtensteinischen Aktienrechts	RA Dr. Pascal Grolimund Prof. Dr. Anton K. Schnyder LL.M.
Freitag, 09.12.2005	Gründungen: Strategien, Rechtsgestaltung, Durchführung	Prof. Dr. Carsten Schäfer
Samstag, 10.12.2005	Gründungen: Strategien, Rechtsgestaltung, Durchführung	Prof. Dr. Carsten Schäfer
Freitag, 13.01.2006	Sorgfaltspflichtgesetz (samt Finanzmarktaufsicht)	Dr. Stephan Ochsner LL.M.
Samstag, 14.01.2006	Rhetorik für Vertragsjuristen	Prof. Dr. Ulrich Falk
Freitag, 27.01.2006	Berufsrecht (Anwälte & Treuhänder) Geldwäscherei	RA Dr. Sepp Manhart Avv. Univ. Ass. Dr. Margareth Helfer
Samstag, 28.01.2006	Geldwäscherei	Avv. Univ. Ass. Dr. Margareth Helfer

8

Am Ende des Semesters sind noch Klausurtermine einzuplanen.

Die Veranstaltungen finden statt:

freitags jeweils von
samstags jeweils von

9.00 bis 17.30 Uhr und
9.00 bis 12.30 Uhr

Termine im Sommersemester 2006:

Freitag, 03.03.2006	Internationales Insolvenz- und Anfechtungsrecht	Prof. Dr. Paul Oberhammer
Samstag, 04.03.2006	Internationales Insolvenz- und Anfechtungsrecht	Prof. Dr. Paul Oberhammer
Freitag, 17.03.2006	Internationales Gesellschafts-, Erb- und Ehegüterrecht	Prof. Dr. Helmut Heiss RA Dr. Dietmar Czernich LL.M.
Samstag, 18.03.2006	Internationales Gesellschafts-, Erb- und Ehegüterrecht	Prof. Dr. Helmut Heiss & RA Dr. Dietmar Czernich LL.M.
Freitag, 31.03.2006	Europäisches Gesellschaftsrecht	Prof. Dr. Peter Behrens
Samstag, 01.04.2006	Europäisches Gesellschaftsrecht	Prof. Dr. Peter Behrens
Freitag, 21.04.2006	Auflösung und Liquidation	RiLG Dr. Dieter Santer
Samstag, 22.04.2006	Justizielle Zusammenarbeit in Zivilsachen	Prof. Dr. Peter Mayr
Freitag, 05.05.2006	Asset Protection durch Rechtsgestaltung	N.N.
Samstag, 06.05.2006	Asset Protection durch Rechtsgestaltung	N.N.
Freitag, 19.05.2006	Rechtsgestaltung und Erbrecht	RA PD Dr. Hans Rainer Künzle
Samstag, 20.05.2006	Rechtsgestaltung und Erbrecht	RA PD Dr. Hans Rainer Künzle
Freitag, 09.06.2006	(Internationales) Wirtschaftsstrafrecht und justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen	RiLG Dr. Gerhard Mislik
Samstag, 10.06.2006	(Internationales) Wirtschaftsstrafrecht und justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen	RiLG Dr. Gerhard Mislik
Freitag, 23.06.2006	„Corporate Governance“	Prof. Dr. Susanne Kalss
Samstag, 24.06.2006	Rhetorik für Vertragsjuristen	Prof. Dr. Ulrike Falk

Am Ende des Semesters sind noch Klausurtermine einzuplanen.

Die Veranstaltungen finden statt:

freitags jeweils von
samstags jeweils von

9.00 bis 17.30 Uhr und
9.00 bis 12.30 Uhr

Wissenschaftliche Leitung

o.Univ.-Prof. Dr. Helmut Heiss, LL.M. (Chicago), Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Privatversicherungsrecht, Europäisches und Internationales Privatrecht, Rechtsvergleichung, Universität Mannheim.

Informationen

Ass.iur. Wolfgang Caspers
Hochschule Liechtenstein
Institut für Finanzdienstleistungen
Telefon +423 265 11 56
wolfgang.caspers@hochschule.li





HOCHSCHULE
LIECHTENSTEIN

Fürst-Franz-Josef-Strasse, FL-9490 Vaduz, Telefon +423 265 11 11, Fax +423 265 11 12, info@hochschule.li, www.hochschule.li